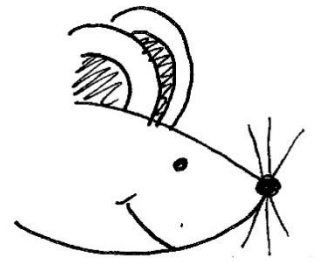




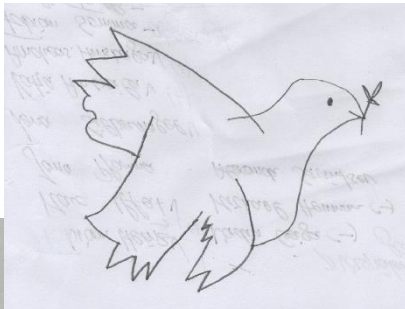
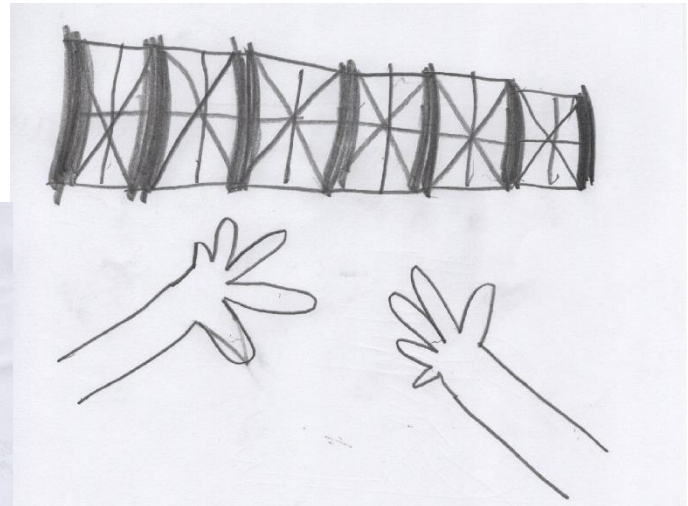
DIE KIRCHENMAUS

Eine Zeitung von Kindern
für Kinder



Ausgabe 48 - Februar 2022

Herr, gib uns Mut zum
Brücken bauen, wo alle
tiefe Gräben sehn...



Daumen hoch für Großherzigkeit

...wir wollen gerne Hände
reichen, wo jemand harte
Fäuste ballt.

(Aus dem heutigen Eingangslied
- ihr findet es auf der Rückseite)

Schenkt,
dann wird Gott euch schenken;
ja, er wird euch so überreich
beschenken,
dass ihr gar nicht alles
fassen könnt.

Lukas 6, 38
(Gute-Nachricht-Übersetzung)

Quiz zum Evangelium

Vervollständige die Lücken:

Aus dem heiligen Evangelium nach _____

In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern:

27 Euch, die ihr zuhört, sage ich: _____ eure Feinde; tut denen Gutes, die euch hassen!

28 Segnet die, die euch verfluchen; betet für die, die euch beschimpfen!

29 Dem, der dich auf die eine _____ schlägt, halt auch die andere hin, und dem, der dir den Mantel wegnimmt, lass auch das Hemd!

30 Gib jedem, der dich bittet; und wenn dir jemand das Deine wegnimmt, verlang es nicht zurück!

31 Und wie ihr wollt, dass euch die Menschen tun sollen, das tut auch ihr _____!

32 Wenn ihr die liebt, die euch lieben, welchen Dank erwartet ihr dafür? Denn auch die Sünder lieben die, von denen sie geliebt werden.

33 Und wenn ihr denen _____ tut, die euch Gutes tun, welchen Dank erwartet ihr dafür? Das tun auch die Sünder.

34 Und wenn ihr denen Geld leiht, von denen ihr es zurückzubekommen hofft, welchen Dank erwartet ihr dafür? Auch die Sünder leihen Sündern, um das Gleiche zurückzubekommen.

35 Doch ihr sollt eure Feinde _____ und Gutes tun und leihen, wo ihr nichts zurück erhoffen könnt. Dann wird euer Lohn groß sein und ihr werdet Söhne des Höchsten sein; denn auch er ist gütig gegen die Undankbaren und Bösen.

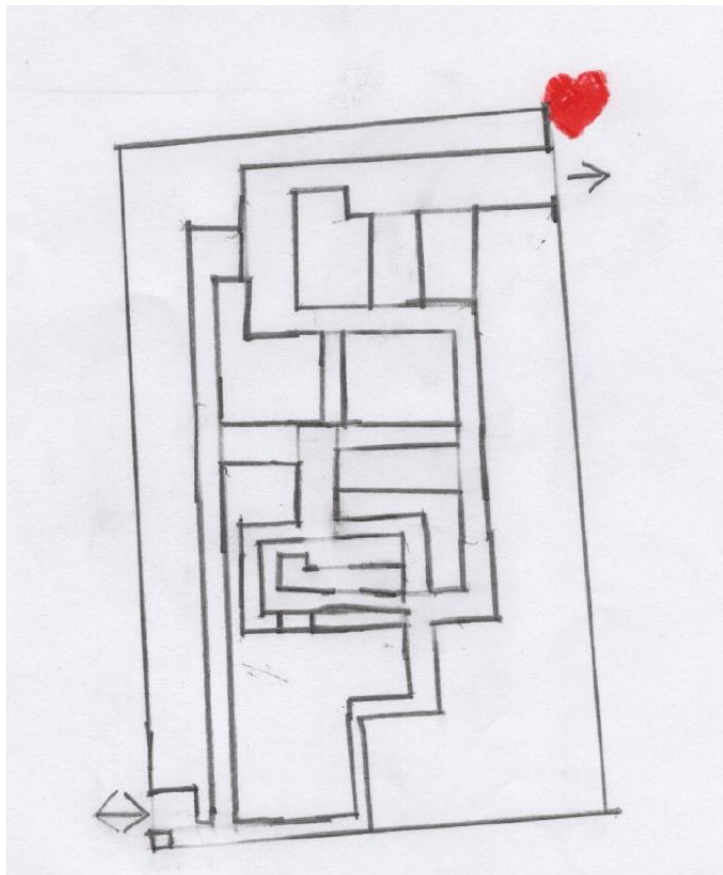
36 Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!

37 Richtet nicht, dann werdet auch ihr nicht _____ werden! Verurteilt nicht, dann werdet auch ihr nicht verurteilt werden! Erlasst einander die Schuld, dann wird auch euch die Schuld erlassen werden!

38 Gebt, dann wird auch euch gegeben werden! Ein gutes, volles, gehäuftes, überfließendes _____ wird man euch in den Schoß legen; denn nach dem Maß, mit dem ihr messt, wird auch euch zugemessen werden.

(Text aus der Einheitsübersetzung)

Findest Du durch das
Labyrinth zum Herz?



Rezept: Regenbogen-Muffins für Fasching



Muffins kunter bunt

Zutaten:

Für den Teig:

- 300g Mehl
- 1 Pck. Backpulver
- 150g Puderzucker
- 1 Zitrone, Saft davon
- 200 ml Buttermilch
- 2 Eier
- 100g Butter
- Lebensmittelfarben (rot, lila, gelb, grün, blau)

Für den Guss:

- 1 Limette, Saft davon
- 60g Puderzucker
- bunte Streusel

Das brauchst du noch:

- 12 Muffinformchen
- ein 12er Muffinblech
- 5 Schälchen

- Zuerst befüllst du das 12er Muffinblech mit den Muffinformchen und stellst es zur Seite.
- Für den Teig schlägst Butter und Eier schaumig. Danach rührst du Zitronensaft, Buttermilch und Puderzucker unter. Jetzt gibst du noch Mehl und Backpulver dazu und verrührst alles gut.
- Nun verteilst du den Teig gleichmäßig in alle 5 Schälchen. Als nächstes tröpfelst du in jedes Schälchen eine andere Farbe und verrührst es gut. Dann gibst du von jedem Schälchen einen Teelöffel Teig in die 12 Muffinformchen.
- Schließlich backst du die Muffins bei 180°C Ober/Unterhitze ca. 20 min lang. Nach dem Backen lässt du die Muffins abkühlen.

- Sobald die Muffins abgekühlt sind, rührst du den Limettensaft mit dem Puderzucker glatt und verteilst ihn gleichmäßig auf den Muffins. Zum Schluss streust du die bunten Streusel über die Muffins.

Guten Appetit!

Lösungen für das Quiz

Lukas, Liebt, Wange, ihnen, Gutes, lieben, gerichtet, Maß

Die nächsten Gottesdienste für Familien:

20.03. 2022, 11 Uhr

Kindergottesdienst auf der Pfarrheim-Wiese



Aktuelle Gottesdienst-Termine findet ihr unter
www.pv-allach-untermenzing.de

1. Herr, gib mir Mut zum Brü-cken - bau-en, gib mir den Mut zum ers-ten Schritt,
2. Ich möch-te ger - ne Brü-cken bau-en, wo al - le tie - fe Grä-ben sehn.
3. Ich möch-te ger - ne Hän-de rei-chen, wo je-mand har - te Fäus-te ballt.
4. Ich möch-te nicht zum Mond ge - lan-gen, je-doch zu mei - nes Fein-des Tür.

1. lass mich auf dei - ne Brü-cken trau - en, und wenn ich ge - he, geh du mit.
2. Ich möch-te ü - ber Zäu-ne schau - en und ü - ber ho - he Mau - ern gehn.
3. Ich su - che un - ab - läs-sig Zei - chen des Frie-dens zwi - schen jung und alt.
4. Ich möch-te kei - nen Streit an - fan - gen. Ob Frie-de wird, das liegt bei dir.

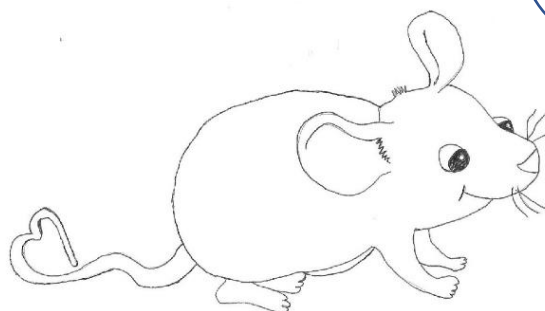
Impressum:

Matthias Bayerle

Tobias Bayerle

Valentin Illgen

Johanna Steinbauer



Ich hoffe, es hat
euch gefallen – bis
zum nächsten Mal!